DIPL. ING.
PREISER
http://www.preiser-technik.de

PL
12Vdc
Motors

Instruction manual	Series	Model	Date
ZVL575.00	PL	PREPARK	02-03-2015

Dieses Produkt wurde in den Werkstätten der Herstellerfirma
auf die perfekte Übereinstimmung seiner Eigenschaften mit den von den geltenden Normen vorgeschriebenen
getestet und geprüft.

PARKPLATZSCHUTZ - AUTOMATISIERUNG FÜR DEN SCHUTZ VON PARKPLÄTZEN

PREPARK- SOLAR und PREPARK- LINE

CE

12 Vdc Motors — 600/SOLAR
600/LINE

DEUTSCH

Montagegearbeiten/elektrischer Schaltplan	Seiten	2-5
Beschreibung der Bauteile	Seite	7
Befestigung	Seite	8
Anschluss des Akkus	Seite	8
Programmierung	Seite	8
Fernsteuerbefehlen	Seiten	8-9
Entsperren mit elektrischem Schlüssel	Seite	9
Autonomie	Seite	10
Wartung	Seite	10
Technische Eigenschaften	Seite	12

Dipl.Ing.Preiser MRT oHG Tel.: 06181 70907 - 0
Fritz-Schubert-Ring 69 Fax: 06181 70907 - 77
63486 Bruchköbel Email: info@preiser-technik.de
http://www.preiser-technik.de

D

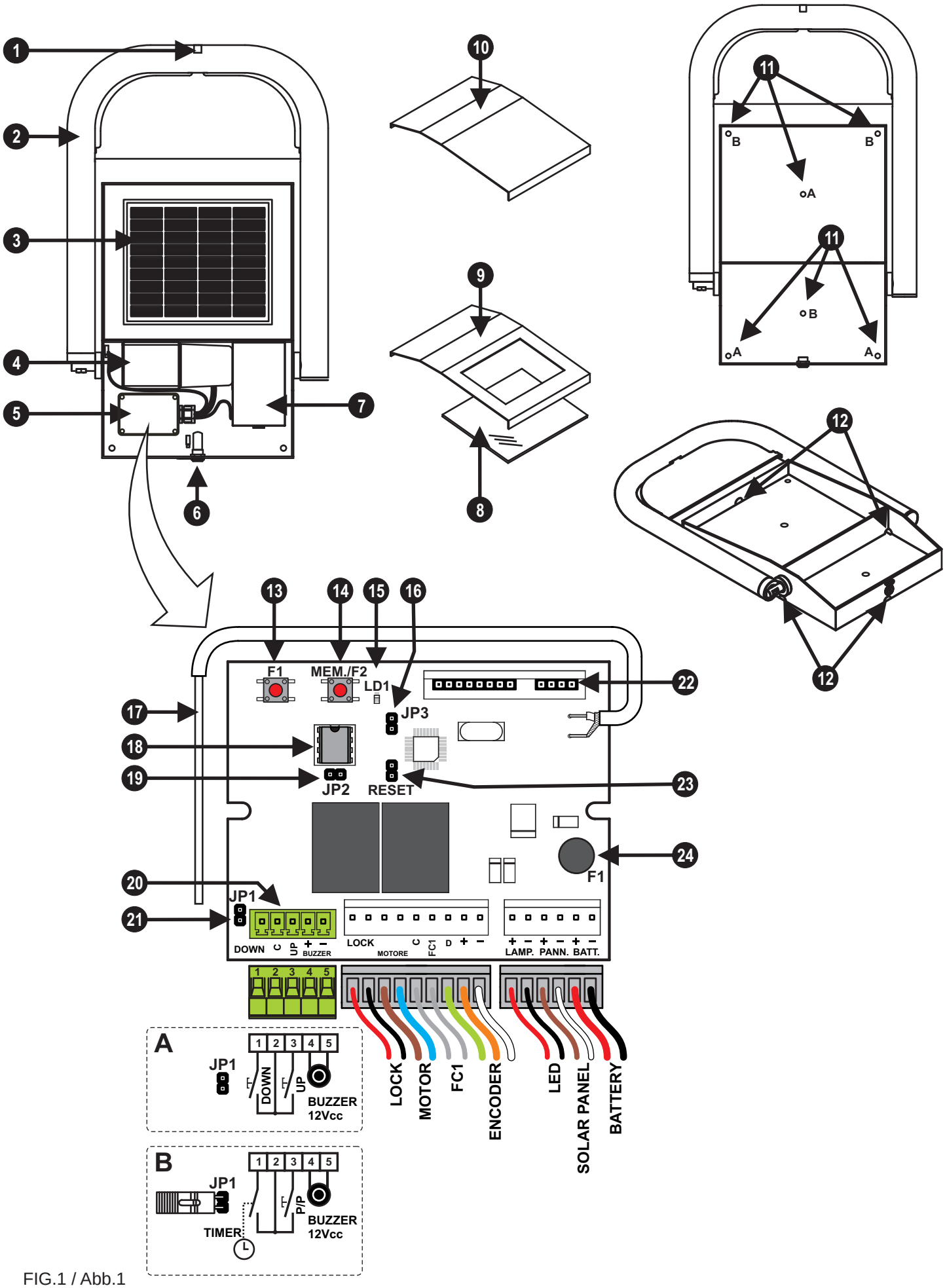

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
B
B
A
11
B
A
A
12
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
F1
MEM./F2
LD1
JP3
JP2
RESET
F1
JP1
DOWN
UP
BUZZER
LOCK
MOTORE
FC1
LAMP.
PANN.
BATT.
A
JP1
DOWN
UP
BUZZER
12Vcc
B
JP1
TIMER
P/P
BUZZER
12Vcc
LOCK
MOTOR
FC1
ENCODER
LED
SOLAR PANEL
BATTERY

FIG.1 / Abb.1

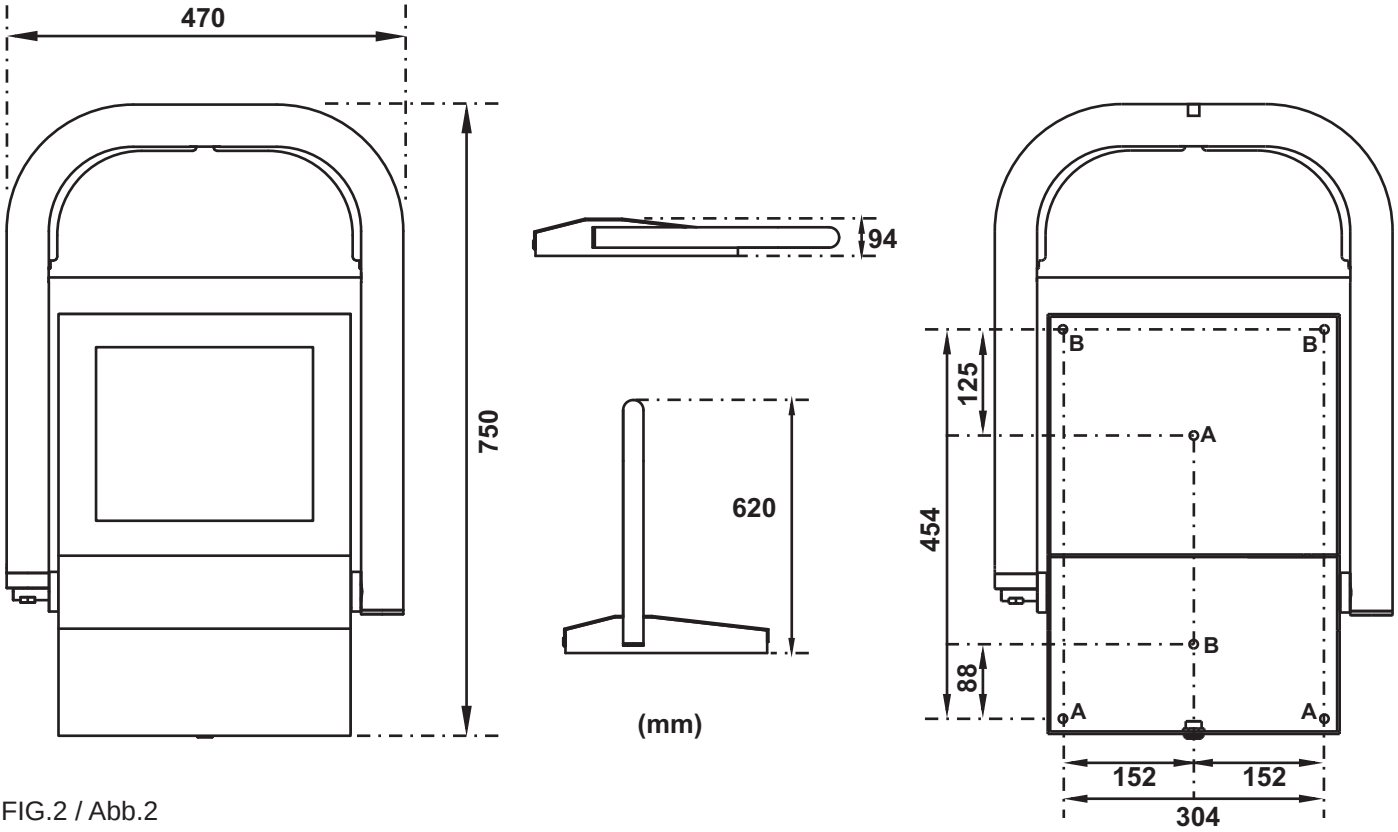


FIG.2 / Abb.2

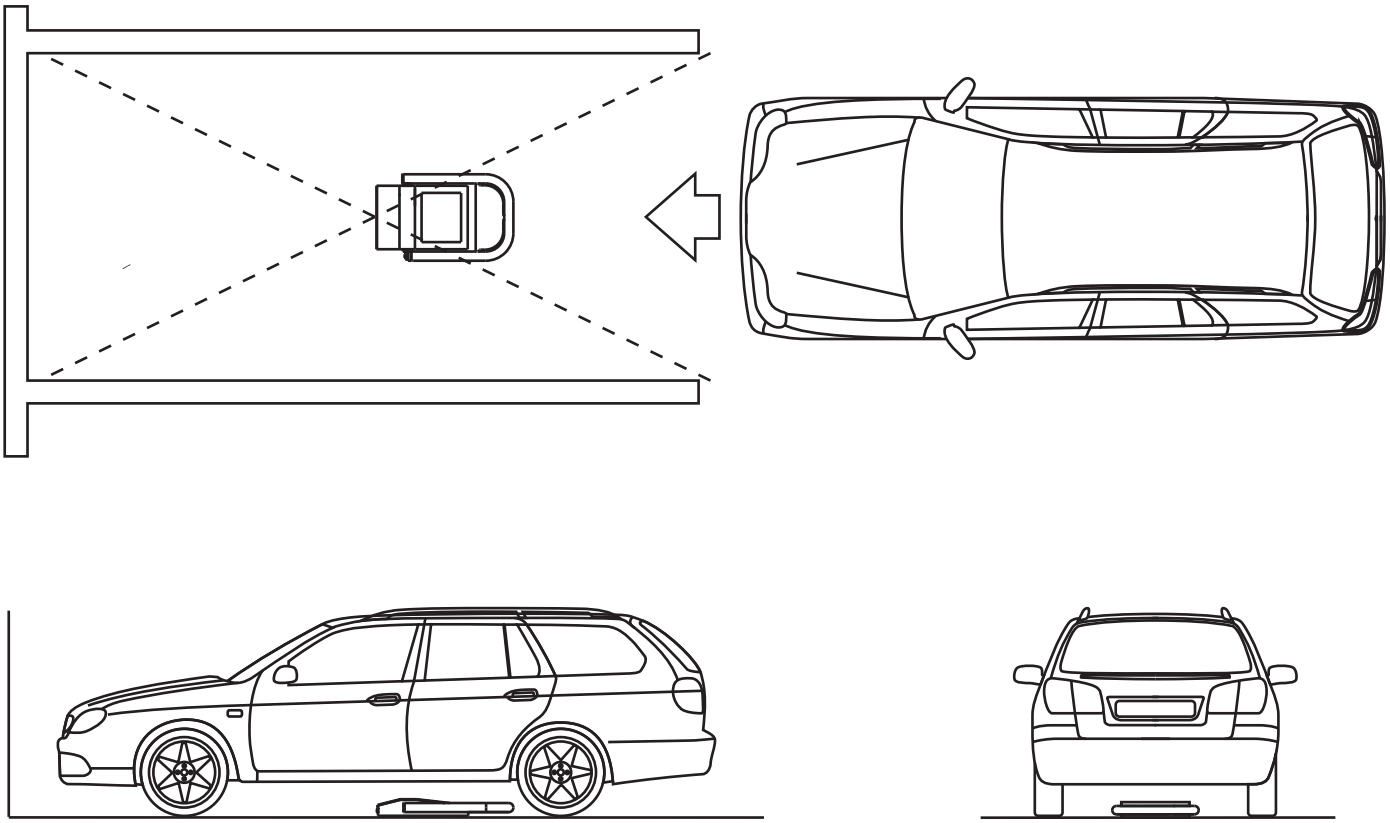


FIG.3 / Abb.3

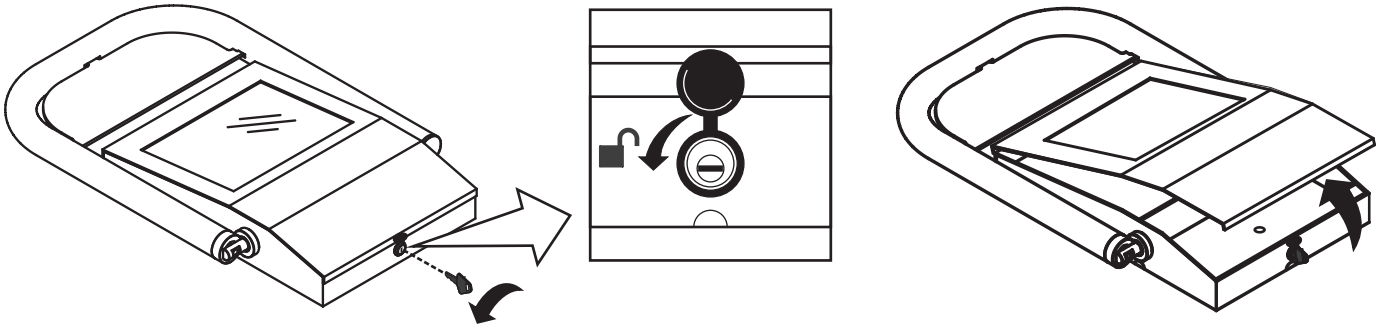


FIG.4 / Abb.4

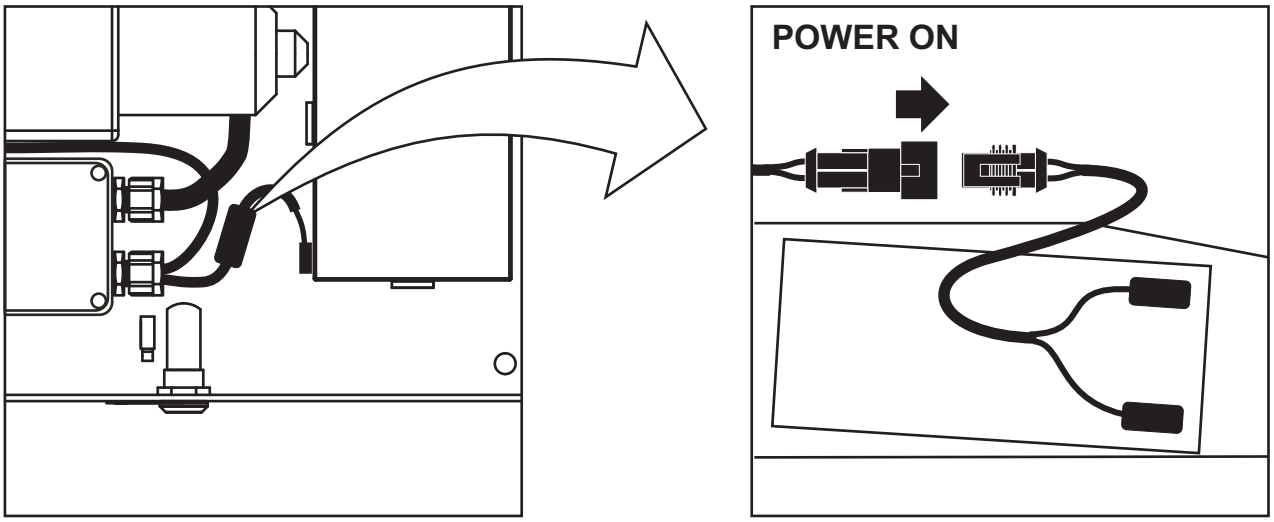


FIG.5/ Abb.5

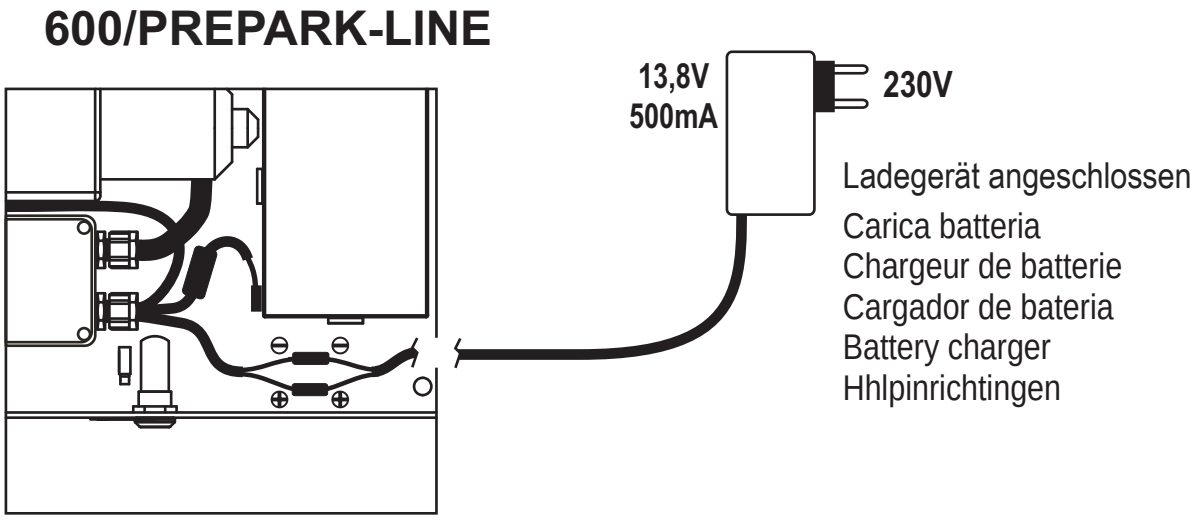


FIG.6 / Abb.6

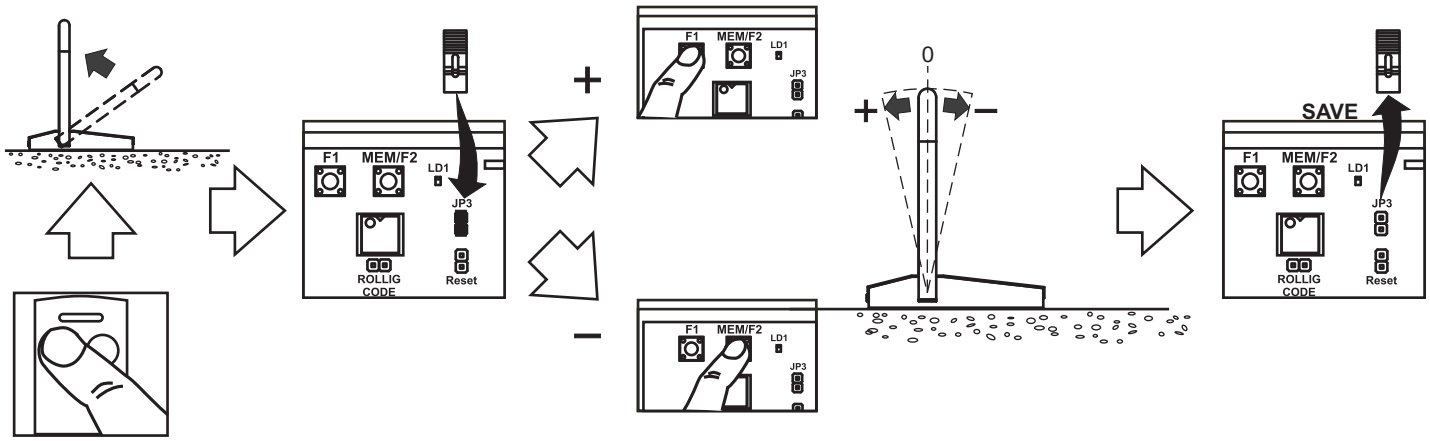


FIG.7 / Abb.7

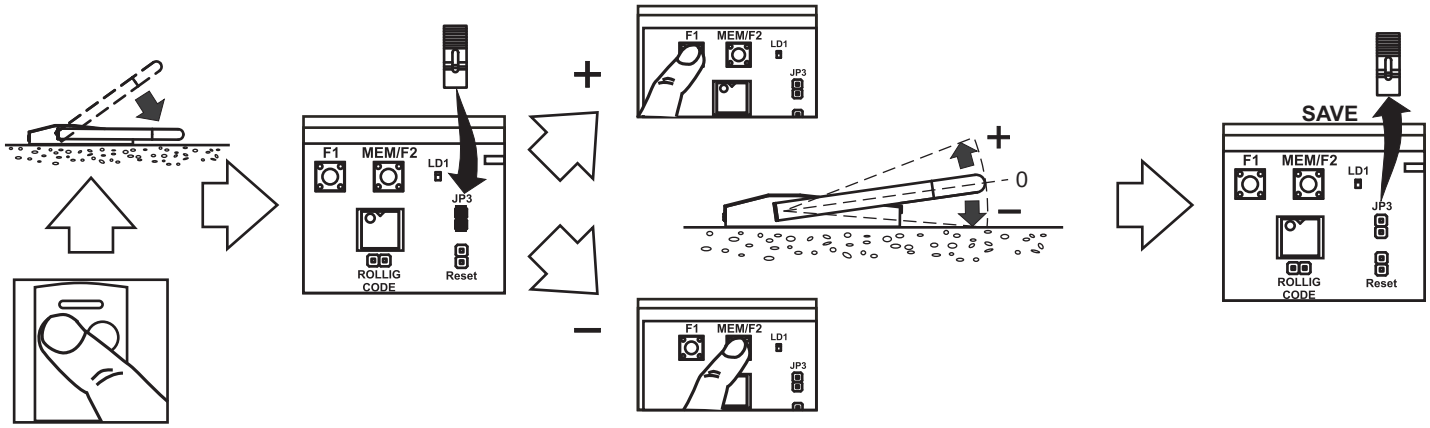


FIG.8 / Abb.8

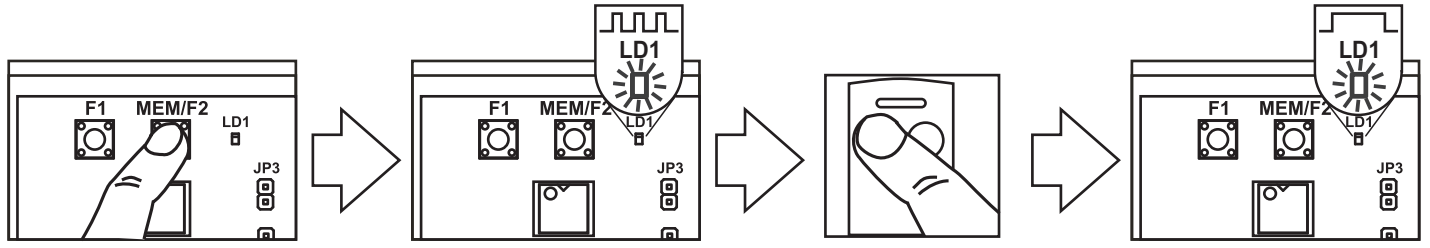


FIG.9 / Abb.9

NOTIZEN

MERKMALE UND BESCHREIBUNG DER BAUTEILE

PREPARK ist eine automatische Vorrichtung zum Schutz des eigenen Autoeinstellplatzes vor unbefugt dort parkenden Wagen. Die Anlage arbeitet ohne Kabel, ferngesteuert und von einer Solarzelle* versorgt. Sie ist vollständig aus INOX-Stahl. Das System ist sicher und entspricht den geltenden Normen. Es verfügt über ein Hinderniserkennungssystem für beide Bewegungsrichtungen und einen reversiblen Getriebemotor, der das Bewegen von Hand ermöglicht (im Fall gewollter Entsperrung, im Fall eines Schadens oder wenn der Akku leer ist).

*Auf Anfrage ist auch eine extern versorgte und via Kabel gesteuerte Ausführung erhältlich (PREPARK - LINE).

ACHTUNG: Lesen vor der Installation dieses Handbuch sorgfältig in allen seinen Teilen.
Wenn Sie die im Handbuch beschriebenen Schritte einhalten wird die Installation leicht zu bewerkstelligen sein.

Beschreibung der Teile (Abb. 1)
1) Anzeige-LED
2) Automatisierter Bügel
3) Solarzelle (mod. PARKSUN)
4) Motor
5) Elektronisches Steuergehäuse
6) Schlüssel zum sperren und öffnen
7) Wiederaufladbarer Akku
8) Schutzglas (mod. PREPARK- SOLAR)
9) Abdeckung (mod. PREPARK- SOLAR)
10) Abdeckung (mod. PREPARK- LINE)
11) Befestigungslöcher
12) Drainage des Wassers
13) Taste für Programmierung F1
14) Druckknopf F2 und Speicherung für Funksteuerungen
15) Led Programmierung LD1
16) JP3 Brücke für Änderung des Laufs
17) Funkantenne
18) Speicher Funksteuercodes (nur Noire)
19) Überbrückung für die Wahl des Rolling-Codes (nur für Noire-Codes)
20) Klemmleiste Anschluss Kabelsteuerungen
21) JP1 Auswahl Modus Kabelsteuerungen
22) Schmelzsicherung Speisung 12V 1A
23) Reset der Steuerung
24) Klemmbrett Antennenanschluss

TECHNISCHE MERKMALE

	U.M.	PREPARK SOLAR	PREPARK LINE
Versorgung	V	12 dc	
Batterie	V/Ah	12 / 7	
Leistung des Paneels	W	5	/
Aufnahme in Standby	mA	1	
Aufnahme des Motors	A	1	
Encoder		Si	
Betriebstemperatur	°C	-20 +55	
Funkfrequenz	MHz	433.92	
Schutzgrad	IP	54	
Gewicht	Kg	23	

BEFESTIGUNG

Entfernen Sie das Produkt aus der Verpackung, achten Sie darauf, es nicht zu beschädigen.
Entfernen Sie die PREPARK-Abdeckung, indem Sie die mitgelieferten Schlüssel in das Zentralschloss stecken und gegen den Uhrzeigersinn drehen. Stellen Sie sicher, dass alle internen Teile der Automation intakt sind.
Definieren Sie die Positionierung des Produkts im Bereich der Parklücke gemäß den Angaben in der Zeichnung (Abb.3).
Markieren Sie die Befestigungspunkte auf dem Boden mit dem gleichen Gehäuse, bohren Sie mit einem Bohrer mit einem Durchmesser von 10 mm, setzen Sie die Dübel in die soeben erstellten Löcher ein und platzieren Sie den PREPARK an der vorgesehenen Stelle der Position der Dübel auf dem Boden.
Befestigen Sie PREPARK mit den mitgelieferten Schrauben in einer überkreuzten Reihenfolge.

- **Versiegeln Sie die Struktur des PREPARK in keiner Weise, da er so konstruiert ist, dass das Wasser bei starkem Regen herausfließen kann (Detail 12 der Abb.1)!**

D

ANSCHLUSS DES AKKUS

Nach der Befestigung von PREPARK den Akku wie in der Abbildung 5 dargestellt befestigen.

STROMVERSORGUNG UND STEUERUNG OHNE KABEL

Am Eingang der Solarzelle kann eine feste Versorgungsleitung (15VDC) oder ein 13,8V-Ladegerät angeschlossen werden: So erfolgt die Stromversorgung des PREPARK unabhängig von der Solarzelle.
Die PREPARK-Zentrale verfügt über zwei Kabeleingänge zum Hochfahren und Herunterfahren des Bogens. Über die Überbrückung JP1 können die Eingänge geändert werden.

A – Überbrückung JP1 geöffnet
Eingang IN 1 = Hochfahren: Impuls bewirkt das Hochfahren des Bogens
Eingang IN 2 = Herunterfahren: Impuls bewirkt das Herunterfahren des Bogens

A – Überbrückung JP1 geschlossen
Eingang IN 1 = Impuls: Ein Impuls fährt den Boden herunter, ein Impuls fährt den Bogen hoch.
Eingang IN 2 = Zeituhr: Bei geöffnetem Kontakt funktioniert das PREPARK normal, bei geschlossenem Kontakt fährt der Bogen herunter, dabei wird jeder andere Befehl übergangen.
Wenn der Kontakt des Eingangs IN 2 wieder geöffnet wird, wird der Bogen hochgefahren.

PROGRAMMIERUNG - BETRIEB

Anmerkung: Die Programmierung des Bogens erfolgt werkseitig, so dass keine weiteren Eingriffe erforderlich sind.
Dieses Verfahren nur dann einsetzen, wenn es unumgänglich ist. Die folgenden Verfahren dienen zur Änderung der Positionen „Bogen oben" und "Bogen unten".
Änderung Position „Bogen oben“ (Abb. 7)
- Den Bogen nach "oben“ bringen, indem die mitgelieferte Funksteuerung verwendet wird.
- Die Brücke JP3 schließen, LD1 leuchtet auf.
- F1 drücken, um den Öffnungswinkel zu erhöhen oder F2, zur Reduzierung des Öffnungswinkels.
- Wenn der Winkel definiert wurde, JP3 beseitigen, um die Position zu speichern und aus der Programmierung zu gehen.

Änderung Position „Bogen unten“ (Abb. 8)
- Den Bogen nach "unten“ bringen, indem die mitgelieferte Funksteuerung verwendet wird.
- Die Brücke JP3 schließen.
- F1 drücken, den Bogen anheben, oder F2, um ihn zu senken.
- Wenn der Winkel definiert wurde, JP3 beseitigen, um die Position zu speichern und aus der Programmierung zu gehen.

HINWEIS: Während dieser Phase darf der Bogen auf keine Hindernisse treffen.

SPEICHERUNG FERNSTEUERBEFEHLEN (Abb.9)

Die mitgelieferte Funksteuerung ist schon gespeichert; um weitere Funksteuerungen zuzufügen, wie folgt vorgehen.
Taste „MEM/F2“ kurz drücken (Teil 15 - Abb. 1). Das entsprechenden LED beginnt zu blinken. Solange das LED blinkt, die Taste für den Fernsteuerbefehl, der gespeichert werden soll, drücken: Ein längeres Aufleuchten des LED zeigt an, dass der Befehl erfolgreich gespeichert wurde.
Danach können weitere Fernsteuerbefehle gespeichert werden. Andernfalls abwarten, bis das Blinken aufhört, um den Lernmodus zu verlassen.

LÖSCHEN EINES STEUERBEFEHLS

Taste “MEM/F2” 4 mal hintereinander drücken das entsprechende Led blinkt 4 mal hintereinander auf. Solange das Led blinkt die Taste für den Fernsteuerbefehl, der gelöscht werden soll, drücken: Ein längeres Aufleuchten des LD1 zeigt an, dass der Befehl erfolgreich gelöscht wurde.

LÖSCHEN ALLER STEUERBEFEHLE

Taste “MEM/F2” gedrückt halten, bis sich das Led einschaltet. Dieser Vorgang dauert ca. 7 Sekunden.

ENTSPERREN MIT ELEKTRISCHEM SCHLÜSSEL (fig.7)

Der Besitzer des Einstellplatzes (also des PREPARK) kann mit dem Schlüssel für die elektrische Entsperrung den Bogen jederzeit von Hand bewegen.
Wenn der Schlüssel sich in der Position MANUAL (manuell) befindet, wird der Bogen vom Motor entkoppelt und kann widerstandsfrei bewegt werden.

Zum Anheben des abgesenkten Bogens wie folgt vorgehen:
Schlüssel in Position MANUAL bringen, um den Bogen anzuheben. Schlüssel in Position AUTOMATIC (automatisch) bringen, um den Bogen zu sperren.

Zum Absenken des Bogens in Position „oben“ wie folgt vorgehen:
Schlüssel in Position MANUAL drehen, um den Bogen abzusenken, und danach den Schlüssel in Position AUTOMATIC bringen.

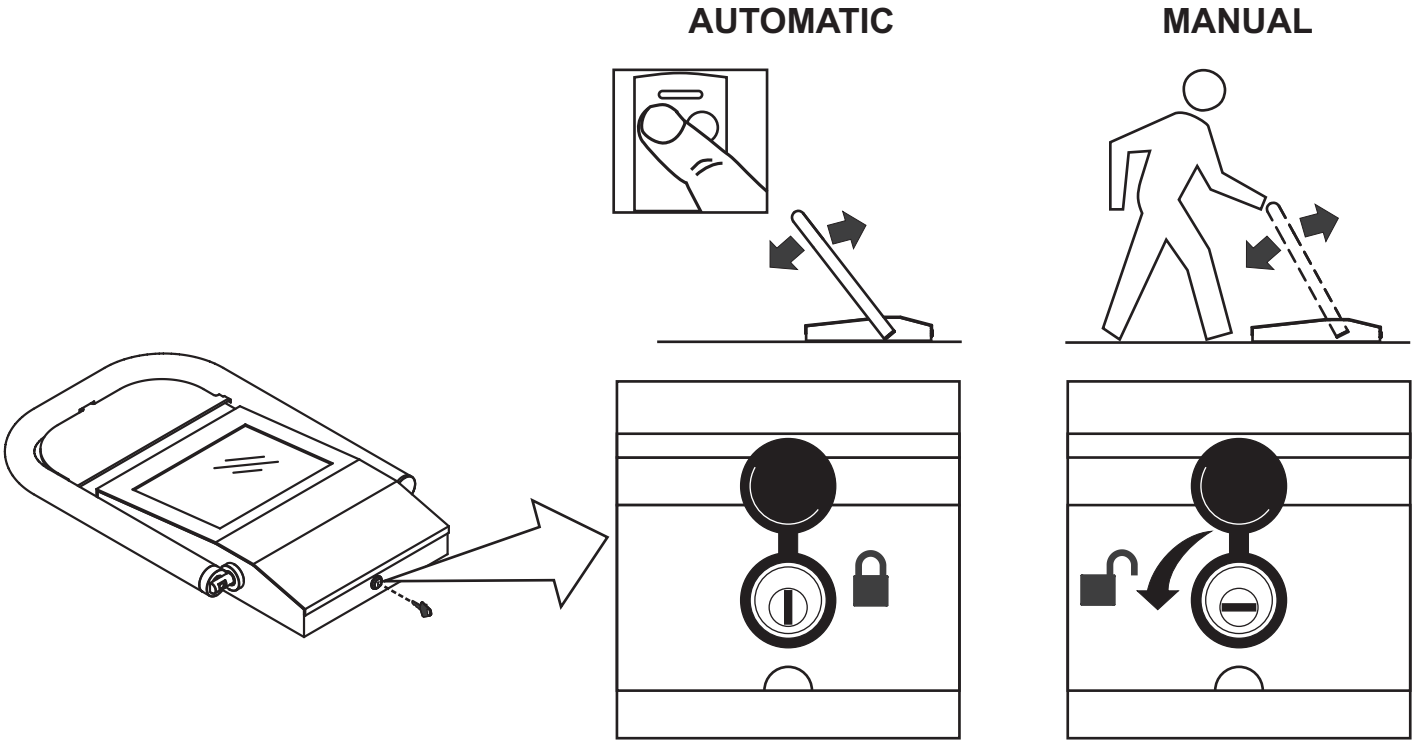


FIG.10 / Abb.10

D

AUTONOMIE

- Vom Solarpaneel abgegebener Strom (sonnig) 120mA

- Vom Solarpaneel abgegebener Strom (wolkig) 30mA

- Minimale Sonneneinstrahlungszeit/Woche (Direktlicht),
  damit die Ladung erhalten bleibt (4 Betätigungen pro Tag – sonnig) 4h

- Minimale Sonneneinstrahlungszeit/Woche (Direktlicht),
  damit die Ladung erhalten bleibt (4 Betätigungen pro Tag – wolkig) 8h

- Autonomie der Vorrichtung bei nicht erfolgter Ladung des Paneels (4 Betätigungen/Tag) 100 Tage (maximal)
  Bei vorher voll geladenem Akku!

- Die oben genannten Leistungen gelten mit max. geladener Batterie im Augenblick der Installation der Produktes.
- Die Leistungen und die Dauer der Batterie können durch verschiedene Umgebungseinflüsse bedingt sein. Falls die Stellung des PREPARK oder ein Mangel an Sonnenlicht die in der Tabelle angegebene Aussetzungszeit reduzieren, muss PREPARK mit dem vom Hersteller lieferbaren Batterieladegerät * aufgeladen werden. Falls sich PREPARK wegen Energiemangel ausschaltet, sofort mit einer Aufladung eingreifen, um die Dauer der Batterie nicht zu beeinträchtigen. Falls die Einhaltung der in der Tabelle gelieferten Sonneneinstrahlungszeiten keinesfalls möglich ist, raten wir zum Gebrauch von PREPARK- LINE.
  Die Led auf dem Bügel (Nr. 22 auf Abbildung 1) warnt durch schnelles Blinken während der Bewegung, dass der Akku einen niedrigen Ladestand erreicht hat. Der Alarm geht automatisch zurück, falls dies ein Ergebnis von einem außerordentlich intensiven Gebrauch oder einer nicht ausreichend Ladeperiode ist.

*- Der Gebrauch des Batterieladegeräts Art. Nr. CB13V8P0A5 kann nötig werden, wenn zu wenig Ladung erzeugt wird!

WARTUNG

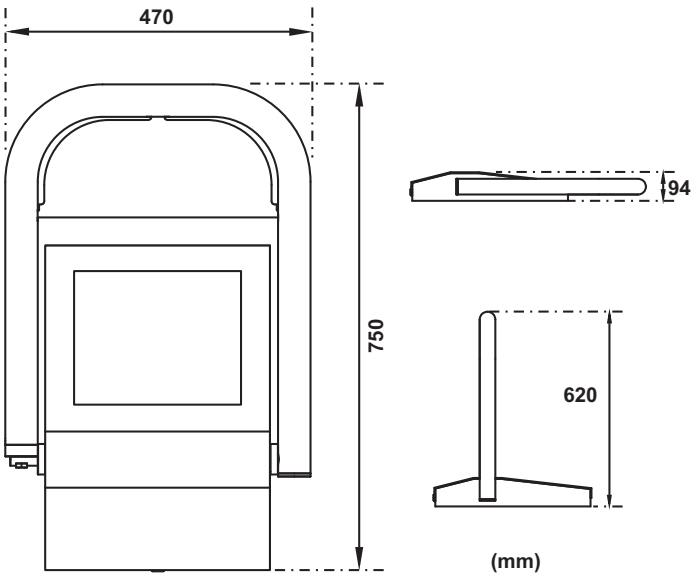
Regelmäßig (mind.1x monatl.) das Schutzglas der Konsole und die Zentrale selbst reinigen.
Alle 3 bis 4 Monate die Abdeckung zur Inspektion des Innenbereiches öffnen, möglicherweise verstopfte Regenwasserableitungen reinigen!

ENTSORGUNG

Dieses Produkt besteht aus verschiedenen Bauteilen, die ihrerseits die Umwelt verschmutzende Stoffe enthalten können. Sachgerecht entsorgen!
Informieren Sie sich, nach welchem Recycling- oder Entsorgungssystem das Produkt entsprechend der örtlich geltenden Bestimmungen zu entsorgen ist.

NOTE

AUSSENABMESSUNGEN



TECHNISCHE DATEN

- Stromversorgung	Vdc	12
- Batterie	Vdc	12
- Battery Nennstrom	Ah	7
- Leistung des Paneels (Parksun)	W	5
- Aufnahme in Standby	mA	1
- Aufnahme des Motors	A	1
- Betriebstemperatur	°C	-20°…+55
- Schutzgrad	IP	54
- Gewicht	Kg	23
Eingebauter Empfänger:		
- Empfangsfrequenz	MHz	433.92
- Anzahl Kanäle	Nr.	4
- Anzahl Funktionen	Nr.	1
- Anzahl speicherbare Codenummern	Nr.	300

DIPL. ING. PREISER OHG
http://www.preiser-technik.de
Fritz-Schubert-Ring 69, 63486 Bruchköbel
Tel.: 06181 / 70907-0 Fax: 06181 / 70907-77
Email: info@preiser-technik.de